

Mark Medlock

"Griechischer Wein"

Visit "[Griechischer Wein](#)" on MotoLyrics.com

Es war schon dunkel,
als ich durch Vorstadtstraen heimwrts ging.
Da war ein Wirtshaus,
aus dem das Licht noch auf den Gehsteig schien.
Ich hatte Zeit, und mir war kalt, d'rum trat ich ein.

Da saen Mnner mit braunen Augen und mit schwarzem
Haar,
und aus der Jukebox erklang Musik, die fremd und
sdlich war.
Als man mich sah, stand einer auf und lud mich ein:

Griechischer Wein ist so wie das Blut der Erde,
komm schenk Dir ein, und wenn ich dann traurig
werde,
liegt es daran, da ich immer trume von daheim,
du mut verzeih'n!
Griechischer Wein, und die alt vertrauten Lieder,
schenk' nochmal ein, denn ich fhl' die Sehnsucht
wieder,
in dieser Stadt werd' ich immer nur ein Fremder sein,
und allein!

Und dann erzhlten sie mir von grnen Hgeln, Meer und
Wind,
von alten Husern und jungen Frauen, die alleine sind,
und von dem Kind, das seinen Vater noch nie sah.

Sie sagten sich immer wieder, irgendwann geht es
zurck,
und das Ersparte gengt zu Hause fr ein kleines Glck,
und bald denkt keiner mehr daran, wie es hier war.

Griechischer Wein...

(transcribed by: Kurt.Woloch@brz.gv.at)

Visit [Mark Medlock](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

